

Amt: Amt II
Datum: 14. September 2012
Az.: IV Ko

Nr. 2012/II/141

Berichtsvorlage

Gremium	Datum	Zuständigkeit
Wirtschafts- und Haushaltsausschuss	24.09.2012	Kenntnisnahme

Handz. Bürgermeisterin
Beteiligte Ämter: Amt II

Handz. Gemeindeglieder:

Betrifft: Fahrplanangebot auf der Linie 375 und Vertaktung der Linie mit der Regio S-Bahn

Sachdarstellung:

In der Sitzung des Wirtschafts- und Haushaltsausschusses am 05.06.2012 wurde die Situation auf der Bus-Linie 375 (Süddorf-Bad Zwischenahn) letztmalig aufgrund eines Antrages der Gruppe CDU - Bündnis 90/Die Grünen zur Verbesserung des ÖPNV-Angebotes in der Gemeinde Edewecht thematisiert. Seinerzeit wurde von der Verwaltung angekündigt, den Antrag der Gruppe an den Landkreis Ammerland weiterzuleiten und beim Landkreis Ammerland eine Berücksichtigung der Verbesserungsvorschläge insbesondere zur Vertaktung der Linie 375 mit der Regio-S-Bahn im neu zu fassenden Nahverkehrsplan zu beantragen. Dieses Schreiben ist als **Anlage Nr. 1** beigefügt.

In dem Entwurf des Nahverkehrsplanes wird als Ziel für die Linie 375 zum Aspekt „Verknüpfung“ formuliert: „Am ZOB/Bf Bad Zwischenahn Verknüpfung mit dem SPNV/Fernverkehr unter Berücksichtigung des Schülerverkehrs“. Die tatsächliche Umsetzung dieser Verknüpfung bei gleichzeitiger Sicherstellung des Schülerverkehrs (der den Aufgabenkern der Linie darstellt) wird allerdings als schwer erreichbar angesehen, da eine Änderung der Fahrzeiten mit den Schulanfangs- und Schulendzeiten kollidieren würde. Anzumerken ist in diesem Zusammenhang auch, dass die Linie 375 von der WEB eigenwirtschaftlich betrieben wird und nicht zum Linienbündel Süd gehört (und damit auch nicht Teil eines Zuschussvertrages ist).

Des Weiteren ist mitzuteilen, dass die Weser-Ems-Bus (WEB), die die Linie 375 als Verkehrsunternehmen bedient, bei der Landesnahverkehrsgesellschaft (LNVG) eine Reduzierung des Fahrplanangebots auf dieser Linie beantragt hat. Danach sollen an den Samstagen und in den Ferienzeiten auf dieser Linie keine Fahrten mehr angeboten werden, da sich der Kreis der Fahrgäste fast ausschließlich auf Schulkinder beschränkt. Die Gemeinde Edewecht hat im Rahmen des Beteiligungsverfahrens zu dieser Fahrplanänderung ablehnend Stellung genommen und vielmehr eine Attraktivitätssteigerung der Linie 375 für z.B. Berufspendler angeregt, die insbesondere durch eine Vertaktung mit den Abfahrtszeiten der Regio-

S-Bahn zu erreichen wäre. Die Stellungnahmen der Gemeinde Edewecht sowie die Erwiderung der WEB hierauf sind als **Anlage Nr. 2** beigefügt.

Der letzte Stand in dieser Angelegenheit stellt sich dergestalt dar, dass aufgrund der von der Gemeinde Edewecht geäußerten Bedenken die WEB ihren Antrag bei der LNVG zunächst zurückgestellt hat. Es werden zurzeit aktuelle Fahrgastzahlen für die Linie ermittelt. Entscheidende Voraussetzung für eine Attraktivitätssteigerung der Linie 375 ist die Erschließung eines größeren Berufspendlerpotenzials durch Veränderung der Fahrtzeiten mit dem Ziel einer Vertaktung der Linie mit der Regio-S-Bahn und anderer weiterführender Linien ist. Da die derzeitigen Fahrtzeiten aber zur Sicherstellung des Schülerverkehrs an die Schulanfangs- und -endzeiten gekoppelt sind, ist es notwendig, über das Schulamt des Landkreises Ammerland Kontakt zu den betroffenen Schulen aufzunehmen, um zu prüfen ob von dort eine Möglichkeit zur Verlegung der Anfangs- und Endzeiten gesehen wird. Auf Landkreisebene soll der Antrag der WEB auf Streichung der Fahrten in den Ferien und an den Samstagen unabhängig davon im Wirtschaftsausschuss des Landkreises beraten werden.

Anlagen:

1. Stellungnahme an den Landkreis Ammerland
2. Stellungnahme an die Landesnahverkehrsgesellschaft Nds.